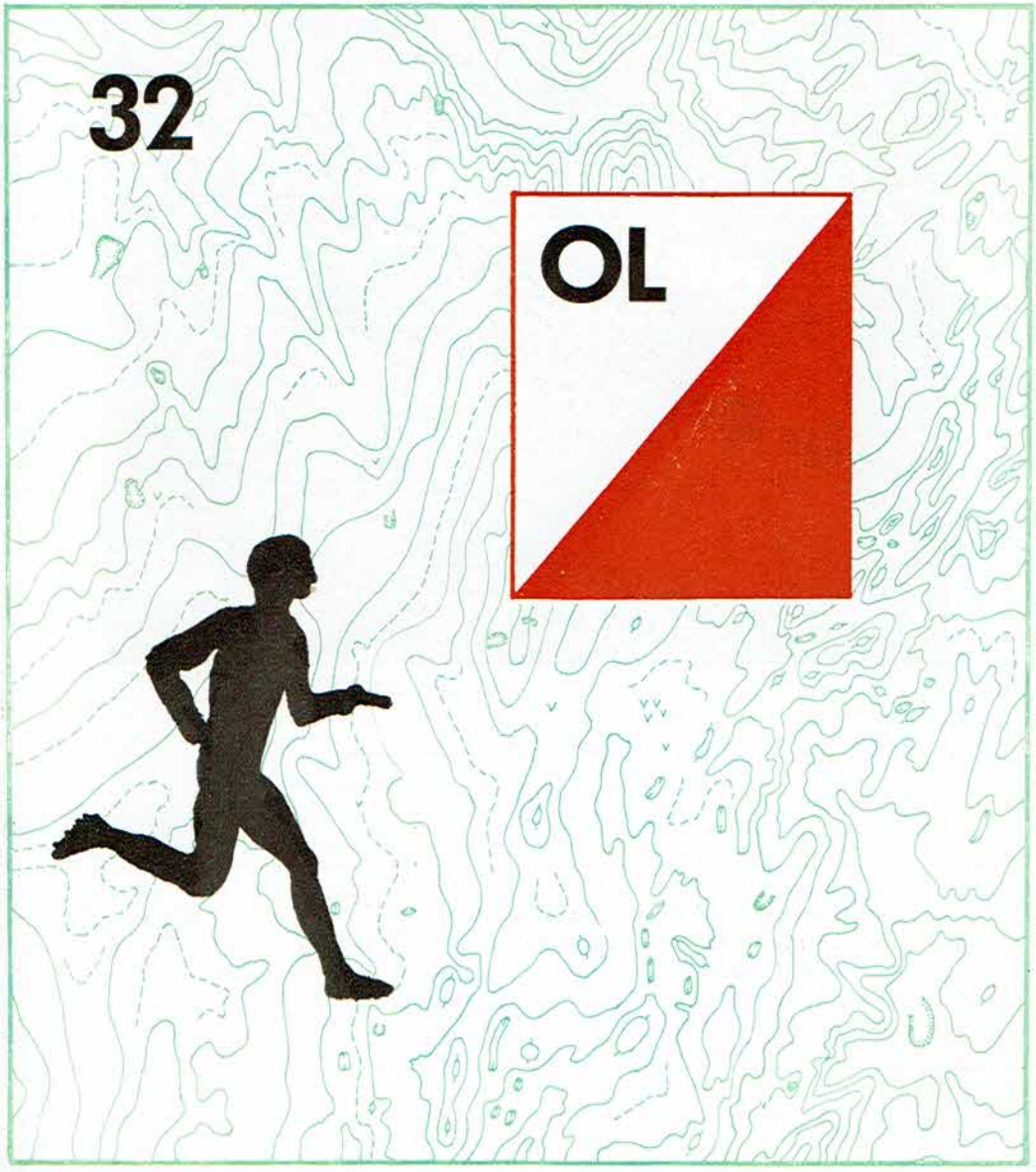
ORIENTIERUNGSLAUF

DWBO der DDR

Informationen



Inhalt:

1. 25.DDR-Meisterschaften im OL 1980
2. Kinderbestenermittlung der DDR 1980
3. Mitteilungen der ZFK OL
4. Rangliste 1980
5. Veranstaltungsplan 1981
6. Ausschreibungen

Orientierungslauf-Information
Januar 1981
Druck: PGH Grafik und Druck Leipzig
AG 240/346/DDR/80

— DDR-Meisterschaften —

In der Stroth und Nägler Meister der DDR

Am 4. und 5. Oktober 1980 fanden in Hohnstein/Sächs. Schweiz die 25. DDR-Meisterschaften im OL statt. Nach 9jähriger Unterbrechung wieder eine OL-Veranstaltung in Hohnstein. Hier an für den OL traditionsreicher Stätte, wurden Anfang der 60er Jahre die ersten Orientierungsläufe um den Hertha Lindner - und Kurt Schlosser-Pokal ausgetragen.

Da sich kein Veranstalter für die 25, Meisterschaften fand, mußte die ZFK-OL kurzfristig die Organisation der Meisterschaften übernehmen. Unterbringungsprobleme und harte Auseinandersetzungen mit der Forstverwaltung und dem Naturschutzverantwortlichen brachten dem Gesamtleiter Günter Lorenz und dem Bahnleger Harald Grosse große Probleme bis zur Eröffnung der Meisterschaft vor der Burg Hohnstein.

Trotz der vom Naturschutz auferlegten Geländebeschränkungen gelang es den Bahnlegern, den DDR-Meisterschaften entsprechend schwierige Bahnen zu legen. Lediglich die extreme Zielpflichtstrecke trug nicht zur Werbung für den OL bei.

Die 25. Meisterschaften waren auch durch einige Neuerungen gekennzeichnet. So wurden bei den Herren 4er Staffeln eingeführt. Es gab erstmals Bestenermittlungen in den höheren Altersklassen D 43, H 50, H 56. Die besten Kinder der H/D 13 konnten bei erreichter Qualifizierung in der H/D 15 auch bei den Meisterschaften in der H/D 15 starten.

Einzellauf Sonnabend, den 4. 10. 1980

Herren

Nach einem Jahr Unterbrechung sicherte der Ranglistenerste Reinhard In der Stroth (Dynamo Nord K.-M.-Stadt) sich erneut den Meistertitel. Er war als Letzter des Feldes gestartet und konnte schon nach kurzer Zeit zu dem vor ihm laufenden Harald Männel (DHfK Leipzig) aufschließen. Das Duell zwischen ihnen trug sicher zur guten Zeit für beide bei. Harald, als Felsexperte bekannt, konnte sich nicht wieder absetzen, sicherte sich aber trotzdem den 2. Platz. Die Bronzemedaille erkämpfte sich Altmeister Helmut Conrad (TU Dresden). Gerhard Brettschneider (Lok ES Berlin), der schon zu Helmut aufgelaufen war, mußte sich der Routine des "Alten" beugen. Am Höhlenposten nach zwei Drittel der Bahn gelang es Helmut, eine größere Gruppe mit Exmeister Dr. Jan Lunze und dem nach ihm gestarteten "Bretti" geschickt abzukuppeln.

Damen

Als Ranglistenerste und Titelverteidigerin wurde Martina Nägler (Numerik K.-M.-Stadt) erneut Meisterin unserer Republik. Martina erkämpfte ihren Sieg überlegen vor der nach der Geburt ihres Kindes wieder überraschend starken Erika Härtelt

(Planeta Radebeul). Die Bronzemedaille sicherte sich Heidrun Schaffrath (Dynamo Elbe Dresden) knapp vor der immer wieder zu guten Leistungen fähigen Hannelore Schubert (Numerik K.-M.-St.). Die Ranglistenzweite und Mitfavoritin Rita Winkler (Dynamo Elbe Dresden) konnte aus gesundheitlichen Gründen leider nicht in den Titelkampf eingreifen und mußte sich mit dem 8. Platz begnügen.

Junioren und Jugend

Bei den Junioren mußte sich der Favorit Jörg Leibiger (Lok BC Dresden) von Wolfgang Vinz (Motor Mitte Magdeburg) überraschend schlagen lassen. Auch bei der männlichen Jugend gab es mit Rene Boden von Dynamo Elbe Dresden einen nicht erwarteten Sieger. Die favorisierten Läufer Müller (Lok BC Dresden) und Schürer (Lok Bautzen) mußten sich, wenn auch knapp, mit den Plätzen 2 und 3 zufrieden geben.
Bei der weiblichen Jugend setzten sich mit Monika Pohlschmidt (Turbine Potsdam) in der D 17 und Beate Kliemann (Dynamo Elbe Dresden) in der D 15 die wohl auch stärksten Läuferinnen der zurückliegenden Saison durch.
In der Klasse der männlichen Jugend B hatte der Sieger Michael Unger (Post K.-M.-Stadt) mit nur 10 sec Vorsprung die Ehre der Fünfzehnjährigen gerettet. Der zweitplazierte Kay Schubert (Dynamo Nord K.-M.-Stadt) ist noch für die H 13 startberechtigt und war eine Woche vorher auch Zweiter bei der Kinderbestenermittlung der DDR in dieser Klasse geworden.

Staffellauf am 5. 10. 1980

Bei den Herren, erstmals als 4er Staffel ausgetragen, brachte der Staffellauf einen erwarteten und überlegenen Sieg der Herrenmannschaft der TU Dresden mit Möser, Gerhard, Dr. Lunze und Conrad. Dank einer ausgezeichneten Leistung ihres Schlußläufers Harald Männel hatte sich die DHfK Leipzig die Silbermedaille vor der überraschend starken Mannschaft von Wissenschaft Quedlinburg gesichert, die den Titelverteidiger, die junge Mannschaft von Lok BC Dresden, noch auf den 4. Platz verwies.

Bei den Damen war alles offen, da keine Staffel über eine Idealbesetzung verfügte. Das Bild wechselte laufend und am Ende war mit der Mannschaft der Leipziger Verkehrsbetriebe in der Besetzung Noack, Dr. Marle, Kühne vor Planeta Radebeul ein krasser Außenseiter zum Sieg gekommen.

Hart umkämpft war der Sieg bei der männlichen Jugend. Dank einer ausgezeichneten Leistung des 2. Läufers von Lok BC Dresden, Rene Gießmann, wurde die Entscheidung den Schlußläufern abgenommen. Zeitgleich kamen die beiden Dynamo-Staffeln aus Dresden hinter der Lok-Staffel auf die Plätze 2 und 3.

Bei der weiblichen Jugend gab es mit Lok ES Berlin einen Überraschungssieger. In der Besetzung Spitzner, Ullmann, Seidel siegten sie sicher vor Planeta Radebeul und Lok BC Dresden. Hervorzuheben ist die ausgezeichnete Leistung der erst 14jährigen Ines Ullmann, die am Wochenende vorher bei der DDR-Bestenermittlung der Kinder in der D 13 schon siegte und mit der Staffel den 2. Platz belegte.

Bezirk	Meistertitel Einzel	Meistertitel Staffel	Bestenermittlung Einzel	Bestenermittlung Staffel
Dresden	2	2	2	
K.-M.-Stadt	3		2	1
Magdeburg	1			
Potsdam	1			
Berlin		1		
Leipzig		1		
Halle			2	

Ein abschließender Blick auf die Verteilung der Meistertitel auf die Bezirke zeigt, daß der Bezirk K.-M.-Stadt sehr dicht auf den Bezirk Dresden aufrückt. Erfreulich ist auch die Tatsache, daß die Sieger und Meister aus insgesamt 7 Bezirken unserer Republik kommen und damit zunehmend eine größere Breite zum Ausdruck kommt.

Dr. Rolf Heinemann

Ergebnisse Einzellauf

Klasse: H 15 — Bahnlänge: 3,8 km

1	42:45	Unger, Michael	Post K.-M.-Stadt
2	42:55	Schubert, Kay	Dynamo Nord K.-M.-Stadt
3	49:41	Tetzner, Falk	" " "
4	50:54	Hamisch, Thomas	Turbine Potsdam
5	51:43	Claus, Carol	Dynamo Elbe Dresden
6	54:17	Jung, Detlev	Lok Weimar
7	54:59	Winkelmann, Alexander	Lok BC Dresden
8	55:11	Krauße, Thomas	LVB Leipzig
9	55:33	Meyer, Dirk	Lok ES Berlin
10	59:05	Zimmerling, Jens	Numerik K.-M.-Stadt

Klasse: H 17 — Bahnlänge: 5,8 km

1	61:18	Boden, René	Dynamo Elbe Dresden
2	61:23	Müller, Matthias	Lok BC Dresden
3	62:44	Schürer, Frank	Lok Bautzen
4	65:17	Wendler, Hilmar	Wissensch. Quedlinburg
5	65:22	Richter, Frank	Numerik K.-M.-Stadt
6	67:48	Zimmerling, Holger	Lok BC Dresden
7	68:55	Dahnn, Martin	Lok ES Berlin
8	69:34	Namyslo, Frank	Wissensch. Quedlinburg
9	72:56	Hering, Peter	Dynamo Elbe Dresden
10	73:28	Otto, Volker	Lok Magdeburg

Klasse: H 19 — Bahnlänge: 7,5 km

1	85:11	Vinz, Wolfgang	Motor Mitte Magdeburg
2	88:03	Leibiger, Jörg	Lok BC Dresden
3	90:12	Loitsch, Jens	Koweg Görlitz
4	94:26	Kraemer, Lutz	Lok BC Dresden
5	100:25	Reichmann, Hans-Joachim	Lok Weimar
6	105:46	Schwenk, Olaf	EAW Treptow
7	107:05	Kunter, Bruno	Lok BC Dresden
8	113:37	Spengler, Andreas	Lok Stahlbau Dessau
9	118:40	Leucke, Olaf	Motor Mitte Magdeburg
10	120:52	Müller, Steffen	Lok Adorf

Klasse: H 21 — Bahnlänge: 10,5 km

1	93:41	In der Stroth, Reinh.	Dynamo Nord K.-M.-Stadt
2	96:46	Männel, Harald	DHfK Leipzig
3	98:20	Conrad, Helmut	TU Dresden
4	100:44	Brettschneider, Gerhard	Lok ES Berlin
5	104:08	Krause, Wolfgang	Wissensch. Quedlinburg
6	110:56	Anders, Hartmut	Lok Bautzen
7	112:59	Schote, Gert	DHfK Leipzig
8	120:52	Hickethier, Manfred	Planeta Radebeul
9	124:44	Lunze, Jan	TU Dresden
10	124:53	Juckelandt, Wolf-Gerold	Dynamo Elbe Dresden

Klasse: H 35 — Bahnlänge: 6,5 km

1	95:51	Schmalfeld, Tassilo	Planeta Radebeul
2	95:59	Conrad, Dieter	Wissensch. Quedlinburg
3	103:34	Liebich, Rudolf	KOWEG Görlitz
4	105:41	Martin, Lothar	Numerik K.-M.-Stadt
5	113:41	Dr. Lützner, Klaus	Lok BC Dresden
6	116:14	Müller, Rainer	Medizin Dresden
7	119:46	Lange, Hans	Lok Weimar
8	123:48	Placzek, Dieter	Dynamo Elbe Dresden
9	126:54	Lindner, Horst	Numerik K.-M.-Stadt
10	130:38	Frenzel, Michael	Lok ES Berlin

Klasse: H 43 — Bahnlänge: 5,2 km

1	78:46	Heidan, Christian	Lok Adorf
2	80:22	Simon, Vokmar	TU Dresden
3	82:01	Lückmann, Peter	Aktivist Sedlitz
4	83:28	Pistor, Klaus	Lok ES Berlin
5	83:44	Männel, Klaus	Fortschritt Wehrsdorf
6	84:20	Dr. Heinemann, Rolf	Dynamo Elbe Dresden
7	90:07	Cruse, Peter	Lok Leipzig Mitte
8	92:18	Einecke, Manfred	TH Merseburg
9	93:37	Nägler, Klaus	Glaswerk Schott Jena
10	98:02	Stock, Günter	Dynamo Elbe Dresden

Klasse: H 50 — Bahnlänge: 4,5 km

1	76:30	Bregula, Werner	Numerik K.-M.-Stadt
2	81:15	Lorenz, Gerhard	Motor Schönebeck
3	98:32	Körenz, Günter	Lok Bautzen
4	114:35	Dr. Hellwig, Werner	Einheit Päd. Magdeb.
5	116:14	Dr. Kemnitz, Hans	Dynamo Elbe Dresden
6	126:05	Ziesche, Walter	Lok BC Dresden

Klasse: H 56 — Bahnlänge: 3,5 km

1	77:16	Prof.Dr. May, Martin	TH Merseburg
2	81:14	Dr. Haufe, Erhard	TU Dresden
3	111:51	Pless, Erich	Lok ES Berlin
4	113:27	Männel, Walter	Lok Bautzen
5	131:03	Spahn, Otto	Turbine Potsdam
6	139:35	Wolff, Fred	Lok BC Dresden

Klasse: D 15 — Bahnlänge: 3,0 km

1	45:22	Kliemann, Beate	Dynamo Elbe Dresden
2	49:19	Friebe, Marion	Metall Gera
3	50:17	Unverzagt, Kerstin	Lok Weimar
4	51:07	Klar, Anne-Katrin	Metall Gera
5	52:08	Schubert, Heike	Lok BC Dresden
6	55:24	Schellenberg, Birgit	Uni Jena
7	61:20	Dräger, Cornelia	Vorwärts Basepohl
8	61:27	Seidel, Michaela	Lok ES Berlin
9	61:42	Schmidt, Andrea	Dynamo Weimar
10	62:10	Nikolaus, Bianca	Lok BC Dresden

Klasse: D 17 — Bahnlänge: 4,0 km

1	54:14	Pohlschmidt, Monika	Turbine Potsdam
2	55:34	Heidan, Kathrin	Lok Adorf
3	61:11	Mehnert, Ulrike	Lok BC Dresden
4	64:10	Zimmermann, Sabine	Turbine Potsdam
5	67:59	Ulbricht, Anett	Planeta Radebeul
6	69:34	Heine, Kerstin	Einheit Berggießhübel
7	70:16	Winkler, Elke	Lok BC Dresden
8	76:25	Richter, Ute	Rotation Heidenau
9	76:40	Schäfer, Heike	Lok BC Dresden
10	77:00	Wieser, Petra	Post K.-M.-Stadt

Klasse: D 19 — Bahnlänge: 6,2 km

1	86:08	Nägler, Martina	Numerik K.-M.-Stadt
2	96:15	Härtelt, Erika	Planeta Radebeul
3	101:23	Schaffrath, Heidrun	Dynamo Elbe Dresden
4	101:42	Schubert, Hannelore	Numerik K.-M.-Stadt
5	108:51	Kühne, Andrea	LVB Leipzig
6	109:04	Petzold, Heidi	Lok BC Dresden
7	109:23	Schölling, Traute	Aktivist Sedlitz
8	112:43	Winkler, Rita	Dynamo Elbe Dresden
9	114:02	Kluth, Regina	Päd. Erfurt
10	118:05	Tröße, Renate	Päd. Erfurt

Klasse: D 35 — Bahnlänge: 4,8 km

1	83:53	Conrad, Erika	Lok Bad Schandau
2	88:25	Eulitz, Ilse	Lok Weimar
3	89:28	Martin, Karla	Numerik K.-M.-Stadt
4	91:56	Buerschaper, Christa	Motor Mitte Magdeburg
5	95:54	Roll, Rosi	Lok BC Dresden
6	103:14	Meyer, Ria	Lok Leipzig Mitte
7	104:28	Noack, Edith	LVB Leipzig
8	105:59	Ulbricht, Doris	Planeta Radebeul
9	109:15	Zemanek, Rosmarie	Lok Leipzig Mitte
10	112:11	Heinemann, Ulrike	Dynamo Elbe Dresden

Klasse: D 43 — Bahnlänge: 3,5 km

1	74:23	Schrei, Renate	Motor Ammendorf
2	79:25	Berndt, Käte	Post K.-M.-Stadt
3	82:57	Cruse, Helga	Lok Leipzig Mitte
4	97:21	Lückmann, Brigitte	Aktivist Sedlitz
5	99:18	Kreutziger, Ruth	Post K.-M.-Stadt
6	99:54	Möckel, Ingeburg	Aufbau K.-M.-Stadt

Ergebnisse Staffellauf

					Start-Nr.
Klasse: männl. Jugend					
1.	Lok BC Dresden II.	94:03	Müller, M.	31:09	22
			Gießmann, R.	28:28	
			Zimmerling, H.	34:26	
2.	Dynamo Elbe Dr. I.	107:14	Hering, P.	30:33	30
			Bormann, J.	35:39	
			Boden, Rene	41:08	
3.	Dynamo Elbe Dr.II.	107:14	Placzek, A.	35:26	31
			Hinkel, U.	33:29	
			Claus, C.	38:19	
4.	Numerik K.-M.-St.	112:12	Weidmüller, T.	41:03	28
			Zimmerling, J.	39:55	
			Richter, F.	31:14	
5.	Lok ES Berlin II.	121:58	Krüger, R.	39:57	26
			Dähnn, M.	36:24	
			Meyer, D.	46:37	
6.	Lok Magdeburg	122:17	Otto, V.	30:57	39
			Gericki, J.	50:47	
			Goslicki, V.	40:33	
Klasse: weibl. Jugend					
1.	Lok ES Berlin	94:28	Spitzer, Heike	32:15	6
			Ullmann, Ines	30:51	
			Seidel, M.	31:22	
2.	Planeta Radebeul	100:30	Wysujack, K.	31:25	5
			Pinkert, U.	31:32	
			Olbricht, A.	37:33	

3.	Lok BC Dresden I	103:43	Winkler, E.	33:51	1
			Schäfer, H.	29:04	
			Mehnert, U.	40:48	
4.	Turbine Potsdam	108:23	Zimmermann, S.	38:13	8
			Grindmuth, P.	37:55	
			Pohlschmidt, M.	32:15	
5.	Fortschr. Wehrsdf.	108:30	Linck, A.	38:16	7
			Hähnel, B.	37:54	
			Grüner, B.	32:20	
6.	Lok BC Dresden II	108:55	Nicolaus, B.	35:46	2
			Naumann, H.	40:20	
			Schubert, H.	32:49	
Klasse: Damen					
1.	LVB Leipzig	196:33	Noack, E.	67:43	65
			Dr.Marle, Ch.	66:20	
			Kühne, A.	62:30	
2.	Planeta Radebeul	201:35	Tonn, G.	71:50	56
			Gommlich, U.	57:05	
			Härtelt, E.	72:40	
3.	Lok BC Dresden I	208:59	Guhr, B.	72:00	52
			Meyer, U.	64:23	
			Petzold, H.	72:36	
4.	Lok BC Dresden II	209:22	Weber, M.	72:44	53
			Herschel, C.	64:01	
			Conrad, C.	72:37	
5.	Dyn. Elbe Dresden	234:57	Heinemann, U.	77:48	68
			Schaffrath, H.	83:12	
			Winkler, R.	73:57	
6.	Numerik K.-M.-St.	243:46	Schubert, H.	59:45	61
			Richter, M.	115:09	
			Nägler, M.	68:52	
Klasse: Senioren I					
1.	TU Dresden	245:02	Möser, M.	64:17	159/
			Gerhard, J.	61:57	109
			Dr.Lunze, J.	58:40	
			Conrad, H.	60:08	
2.	DHfK Leipzig	254:30	Morgenstern, H.	64:13	161/
			Schote, G.	62:17	111
			Volger, M.	75:22	
			Männel, H.	52:38	
3.	Wiss. Quedlinbg.	257:17	Conrad, D.	69:28	171/
			Namyslo, F.	57:18	121
			Wendler, Ch.	73:18	
			Krause, W.	57:13	

Klasse: Senioren II

1.	Numerik K.-M.-St.	209:17	Lindner,H.	68:41	82
			Bregula, W.	71:25	
			Martin, L.	68:11	
2.	Dyn. Elbe Dr. I	219:22	Placzek, D.	75:42	77
			Eger, B.	62:42	
			Dr.Reinemann,R.	80:58	
3.	Dyn. Elbe Dr. II	243:44	Bittner, J.	77:39	76
			Stock, G.	82:02	
			Dr. Renger, J.	84:03	

Ergebnisse Nacht-Einzellauf:

Klasse: D 17 — Bahnlänge: 4 km

1	45:49	Schubert, Heike	Lok BC Dresden
2	51:59	Kliemann, Beate	Dynamo Elbe Dresden
3	52:43	Mehnert, Ullrike	Lok BC Dresden

Klasse: D 19 — Bahnlänge: 6,7 km

1	76:33	Winkler, Rita	Dynamo Elbe Dresden
2	82:28	Gommlich, Ute	Planeta Radebeul
3	88:09	Kühne, Andrea	LVB Leipzig
4	103:39	Guhr, Birgit	Lok BC Dresden
5	105:34	Gommlich, Elke	Planeta Radebeul
6	112:10	Herschel, Claudia	Lok BC Dresden

Klasse: D 35 — Bahnlänge: 4 km

1	51:50	Roll, Rosemarie	Lok BC Dresden

Klasse: H 17 — Bahnlänge: 5,7 km

1	49:10	Wendler, Hilmar	Wiss. Quedlinburg
2	50:03	Schürer, Frank	Lok Bautzen
3	53:53	Lückmann, Andreas	Aktivist Sedlitz
4	54:05	Bartnitzki, Andreas	Wiss. Quedlinburg
5	54:23	Dähn, Martin	Lok ES Berlin
6	55:38	Namyslo, Frank	Wiss. Quedlinburg

Klasse: H 19 — Bahnlänge: 6,2 km

1	55:48	Leibiger, Jörg	Lok BC Dresden
2	66:20	Kraemer, Lutz	" " "
3	80:52	Zimmermann, Gerd	Planeta Radebeul

Klasse: H 21 — Bahnlänge: 8 km

1	65:34	Dr. Lunze, Jan	TU Dresden
2	65:50	Brettschneider, G.	Lok ES Berlin
3	69:01	Conrad, Helmut	TU Dresden
4	69:27	Krause, Wolfgang	Wiss. Quedlinburg
5	69:51	Tonn, Konrad	Planeta Radebeul
6	73:07	Gerhardt, Joachim	TU Dresden

Klasse: H 35			Bahnlänge: 5,9 km
1	71:52	Conrad, Dieter	Wiss. Quedlinburg
2	79:17	Eger, Bernd	Dynamo Elbe Dresden
3	82:21	Placzek, Dieter	Dynamo Elbe Dresden

Klasse: H 43			Bahnlänge: 4,3 km
1	51:53	Leibiger, Lothar	Lok BC Dresden
2	52:13	Pistor, Klaus	Lok ES Berlin
2	52:13	Simon, Volkmar	TU Dresden

Die andere Seite unserer Meisterschaften

Als eine leider negative Seite dieser 25. Meisterschaften unserer Republik müssen zwei Dinge genannt werden, die in jeder Grundorganisation mal zur Diskussion und zum Nachdenken führen sollten.

1. Von den über 60 Sportgemeinschaften, die zur Meisterschaft ihre Meldungen abgegeben hatten, haben 18 Sportgemeinschaften entweder zu spät oder unvollständig gemeldet. So mußten rund 55 Sportfreunde mehr untergebracht werden als am Meldeschluß Quartiermeldungen vorlagen. Im selben Zusammenhang muß gesagt werden, daß es Sportgemeinschaften gab, die ihre namentliche Meldung für den Staffellauf selbständig änderten. Einige Staffeln mußten aus diesem Grund disqualifiziert werden.
   Eine größere Meldedisziplin muß erreicht werden und die ZFK-OL wird sich Gedanken machen, welche strengeren Maßnahmen dazu auch aus zentraler Sicht notwendig sind.
2. Eine Vielzahl von Sportgemeinschaften hat die Quartiere auf der Burg Hohnstein in einem solchen Zustand verlassen, daß sich die Sportfreunde, die am Montag die Aufräumungsarbeiten vornehmen mußten, schämten, zu unserem Verband zu gehören. Darüber hinaus haben einige die Bettwäsche in den Zimmern liegen lassen und nicht wie vorgesehen abgegeben. Auch halten es viele Sportfreunde nicht für notwendig, die Zimmer zu kehren.

Dr. Rolf Heinemann

OOO

Nachbetrachtungen der Bahnleger zu den DDR-Meisterschaften im OL 1980

Um es vorwegzunehmen: die Vorwürfe, die den Bahnlegern der Meisterschaften im vorigen Jahr gemacht wurden, treffen in diesem

Jahr garantiert nicht zu, im Gegenteil!
Aber: Kann eine Meisterschaft zu schwer sein?
Entschuldigen müssen wir uns vielleicht für den Zielein"lauf"- er war etwas anders geplant, aber technische Gründe, mit denen wir nicht gerechnet hatten, führten dazu, daß den Läufern zum Schluß noch dieser "Hammer" vorgesetzt wurde.
Was die Streckenführung unterwegs betraf: Es muß angenommen werden, daß die Mehrzahl unserer Läufer das Orientieren nicht mehr gewöhnt ist. Leider waren die meisten Läufe in diesem Jahr so angelegt, daß man, um zu siegen, laufen mußte, was das Zeug hielt und erst in Postennähe etwas orientierte. Teilweise hatten die OL's bereits Cross-Charakter.

Wer im Gelände der Ochel nicht schnell begriff, daß nun einmal wieder das Orientieren vor dem Laufen stand, der konnte seine Hoffnung auf einen guten Platz begraben. Was mag es für Kraft (und Zeit) gekostet haben, am Steilhang unterhalb von Waitzdorf zur Grundstraße ca. 50 Höhenmeter abzusteigen, um 300 bis 500 m zu rennen und danach wieder 80 m emporzuklimmen!
Wie eine Anekdote mutet es auch an, daß (nicht die schlechtesten) Orientierungsläufer vor den Augen der erstaunten Dorfbewohner über ein Garagendach aus einer der Schluchten geklettert kamen.

Das diesmal nicht nur Schnelligkeit und Kraft sondern mindestens in gleichem Maße Überlegung und Routine nötig waren, bewies "Altmeister" Helmut Conrad, der in diesem Jahr seinen 40. Geburtstag gefeiert hat und mit seinem 3. Platz fast alle Jüngeren hinter sich ließ.

Einige Sätze noch zur Karte und zum Gelände:
Nach dem Wettkampf konnte die Karte nur als Rudiment ausgegeben werden. Ursache ist, daß das gesamte südöstliche Felsgebiet durch Forst und Naturschutz gesperrt wurde. Aus dem gleichen Grund ist dort auch kein Training gestattet. Für viele Sportfreunde wird das eine schwer verständliche Maßnahme sein; es ist nun aber das eingetreten, was wir bereits früher befürchtet hatten (s. OLI Nr. 24 S. 18): einige wenige Orientierungsläufer, Bergsteiger oder Wanderer, die sich im Wald nicht zu benehmen wissen und z.B. wilde Markierungen, Schnitzeling usw. anbringen und nicht wieder entfernen, bewirken, daß man uns alle "in einen Topf wirft" und als potentielle Schädlinge ansieht.

Aus diesem Grund möchten wir noch einmal dringend daran erinnern, daß in keiner Sektion diese Seite der Erziehungsarbeit vergessen wird; denn der Wald ist unser Sportplatz!

Wahrscheinlich muß sogar noch ein weiterer Schritt getan werden, um zu einer echten Zusammenarbeit zwischen DWBO und den Naturschützern zu kommen. Wir müssen zum Schutz unserer Wälder und unserer Natur aktiv beitragen. Ein solcher Ansatzpunkt ist z.B. ein Arbeitseinsatz der OLer von TU Dresden am 8.11.80 in der Dresdner Heide. Es wäre zu wünschen, daß viele andere Sektionen diesem Beispiel folgen.

Ingrid Grosse

DDR-Meisterschaften 1980 im Nacht-OL

Die gleichen Sieger, aber alles viel knapper

Der Normalbürger verzog sich in seine gemütliche warme Stube, als die Dämmerung ihren Mantel über diesen regnerischen und kalten Herbsttag warf. Nicht so die vielleicht 150, die zu den DDR-Meisterschaften im Nacht-OL nach Oelsa gekommen waren. Orientierungsläufer sind schon eine besondere "Sorte" Menschen. Die also, die weder Wetterunbilden noch stockfinstere Nacht fürchteten, erlebten einen sehr gut organisierten Wettkampf. "OL-Lorenz", in vielen "Schlachten" an der Ostsee "gehärtet", hatte die Titelkämpfe als Gesamtleiter"voll im Griff". Und da Jürgen Raabe und Christian Mäder Bahnen auf der Karte "Dippoldiswalde 2" bei Seifertsdorf gelegt hatten, die den in der Nacht erforderlichen Ansprüchen gut gerecht wurden, gab es hinterher keine der sonst doch gar nicht so seltenen kritischen Stimmen. Der sportliche Wert der Titelkämpfe war trotz des relativ geringen Starterfeldes - es mutete an wie bei einer "offenen" Dresdner Meisterschaft - sehr hoch. Bedurfte es eines Beweises, so wurde er im Lauf der Männer erbracht, wo die Schnellsten auf Kilometerzeiten von nur knapp über acht Minuten kamen. Die Dichte des Feldes war ein weiterer Beleg dafür, auch wenn diese "Kennziffer" etwas durch die vielen "Kumpen" verfälscht wurde. Die sportliche Gerechtigkeit behielt zum Glück die Oberhand, denn die Medaillen gingen ausnahmslos an "Gruppenführer". Auffallend dabei, daß lediglich "Oldtimer" Helmut Conrad, betrachtet man die Entscheidungen der Männer und Frauen, nach seiner Bronzemedaille von den Tag-Meisterschaften in Hohnstein wieder zu "Edelmetall" kam. Die anderen Fünf waren zwei Wochen zuvor in der Sächsischen Schweiz im Einzellauf leer ausgegangen. In der Tat also eine "Nacht der Tag-Enttäuschten", die dort bei Seifertsdorf zu erleben war.

Auffallend auch, daß die Abstände wesentlich geringer als zu den Titelkämpfen anno '79 ausfielen. Jan Lunze siegte wie damals vor Gerhard Brettschneider. Allerdings lagen diesmal nur 16 Sekunden statt der 17 Minuten wie vor Jahresfrist zwischen den beiden. Im Damenlauf verteidigte Rita Winkler ihren Titel überzeugend, während die Nächstplazierten gegenüber 1979 die Plätze tauschten. Auch hier nur noch sechs statt 28 Minuten Differenz.

Bei den Junioren - wo das Feld am "dünnsten" war - lief Jörg Leibiger den klarsten Erfolg dieser Nacht heraus. Das größte "Gedrängel" der Rahmenläufe verzeichneten die "alten Herren" in der H 43, die größte Überraschung die männliche Jugend in der H 17, wo der Quedlinburger Hilmar Wendler dem favorisierten Frank Schürer aus Bautzen um knapp eine Minute das Nachsehen gab.

Hans-Albrecht Kühne

Kinderbestenermittlung der DDR 1980

Langfristig vorbereitet fanden am 27. und 28.9.1980 in Einsiedel bei Karl-Marx-Stadt die Bestenermittlung der Kinder im OL statt.

Die Karl-Marx-Städter Organisatoren wählten ein bergiges Gelände mit einem für das Erzgebirge relativ oft wechselndem Bewuchs, wodurch die Lesbarkeit der Karte erschwert wurde. Das Bahnlegerkollektiv um M. Schubert legte anspruchsvolle Bahnen, welche die guten Orientierer leicht bevorteilte.
Am 27.9. um 10.00 Uhr erfolgte der Start zum Einzellauf. In der Klasse H9 kam es zum erwarteten Favoritensieg durch den Seriensieger der Saison Falk Martin, der sich sicher durchsetzte.
Ebenso war das Ergebnis der Klasse H13 keine Überraschung. Die beiden schon auf Antrag in der Klasse H15 startenden Sportfreunde Andreas Lückmann und Kay Schubert machten den Sieg unter sich aus, wobei der zuletzt gestartete Sedlitzer die Nase vorn hatte.
Etwas offener waren die Siegertips in den anderen Klassen. Den klarsten Erfolg konnte dabei Wiebke Kärger, Einh.Päd.Leipzig für sich verbuchen, die über 7 min gegenüber der Zweitplazierten herauslief.
Schaut man die Ergebnisse etwas genauer an, fällt auf, daß unser OL-Zentrum Dresden fast nur durch eine SG vertreten war, welche allerdings die meisten Einzellaufmedallien mit nach Hause nahm. Wenn aber in Dresden nur bei LOK BC leistungstarke Kinder entwickelt werden, wird in einigen Jahren der gute Ruf des Dresdner OL's in Frage gestellt sein.
Vielleicht verlagert sich der OL-Schwerpunkt z.B. nach Karl-Marx-Stadt, Berlin oder auch nach Potsdam. Turbine Potsdam stellte zwar noch keinen Titelträger, gewann aber immerhin drei Einzellaufmedallien. (weiter so!)
Nach einem kleinen Sportlerforum und Disko am Abend wurde der erste Wettkampftag beendet.
Der Staffellauf wurde am 28.9. gestartet. Ein Lob den Bahnlegern die, trotz kurzfristiger teilweiser Geländesperre über Nacht neue gute Staffelbahnen erarbeiteten. Spannende Kämpfe gab es in allen Klassen um Sieg und Plätze. Wechselnde Positionen machten die Kinderstaffeln auch für Zuschauer zu einem spannenden OL-Erlebnis.
Nicht ganz überraschend, aber glücklich die Karl-Marx-Städter, welche drei von vier Staffeltitel gewannen. Den sichersten Sieg erkämpfte die Karl-Marx-Städter H13-Dynamo-Staffel, die infolge Disqualifikation von Aufbau K.-M.-Stadt mit knapp 28 min! Vorsprung vor den Zweitplazierten ins Ziel lief. Die Staffeltitel der D 9/11 und H 9/11 gewannen die Staffeln von Numerik K.-M.-Stadt. Der vierte Titel D13 ging an Lok BC Dresden.
Insgesamt kann man die diesjährige Kinderbestenermittlung als eine gelungene und niveauvolle Veranstaltung bezeichnen, die sicher allen Teilnehmern noch lange in guter Erinnerung bleiben wird.

Aus der Sicht der Organisatoren möchte ich noch einiges zur Vorbereitung der Bestenermittlung sagen. Diese wurde erschwert, da nicht alle Veranstalter von OL's die Ergebnislisten kurzfristig erarbeiten. Es ist ungemein kompliziert für den Veranstalter und Sportfreund Liebich, dann über Startberechtigung zu entscheiden, wenn die genannte Leistungsklasse nicht belegt werden kann. In Einzelfällen führte es sogar dazu, daß qualifizierte Kinder nicht starten konnten, weil die Bestätigung der Startberechtigung nicht rechtzeitig vorlag.

Zum Schluß sei es mir vergönnt, noch einige Dankesworte zu sagen. Der erste Dank gilt allen Helfern, Kampfrichter und Organisatoren, wobei ich den Wettkampfkontrolleur Michael Frenzel mit einschließe. Stellvertretend für viele seien hier nur W. Zweiniger und R. Krüpfganz genannt.
Der zweite Dank gilt allen Teilnehmern, die mit ihrer guten Disziplin in dem Quartier und beim Wettkampf zum guten Gelingen der Veranstaltung beitrugen.

Ergebnisse:

D 9	1. Silke Schlittermann	Lok ES Berlin	22:15
	2. Kathlen Birkigt	Lok BC Dresden	26:30
	3. Michaela Schulze	Turbine Potsdam	28:32
H 9	1. Falk Martin	Numerik K.-M.-Stadt	28:54
	2. Ralf Lützner	Lok BC Dresden	33:46
	3. Oliver Thill	Numerik K.-M.-Stadt	39:30
D11	1. Wiebke Kärger	Einh. Päd. Leipzig	31:44
	2. Elke Schulze	Turbine Potsdam	38:59
	3. Jana Kral	Numerik K.-M.-Stadt	41:57
H11	1. Jörg Lützner	Lok BC Dresden	33:45
	2. Uwe Brettschneider	Lok ES Berlin	34:30
	3. Hannje Heinrich	Turbine Potsdam	36:54
D13	1. Ines Ullmann	Lok ES Berlin	44:26
	2. Katrin Pätzold	Lok BC Dresden	45:14
	3. Berit Hähnel	Fortsch. Wehrsdorf	47:01
H13	1. A.Lückmann	Aktivist Sedlitz	38:10
	2. Kay Schubert	Dynamo K.-M.-Stadt	40:47
	3. Torsten Hoy	Lok BC Dresden	42:28

Staffel:

D9/11	1. Numerik K.-M.-Stadt (Neubert, Ahnert, Kral)	73:58
	2. Turbine Potsdam I (Biro, Haseloff, Schulze)	76:12
	3. Turbine Potsdam II (Schulze, Siebert, Rost)	76:19
H9/11	1. Numerik K.-M.-Stadt (Thill, Neubert, Martin)	82:55
	2. Aufbau K.-M.-Stadt (Böttrich, Hänsel, Schuster)	87:28
	3. Lok BC Dresden (Lützner, Gerdsmann, Lützner)	87:36
D11/13	1. Lok BC Dresden (Pätzold, Hofmann, Teske)	71:18
	2. Lok ES Berlin (Seidel, Pistor, Ullmann)	77:59
	3. Einh.Päd.Leipzig (Kärger, Wachtel, Goldmann)	89:40
H11/13	1. Dyn. Nord K.-M.-St. (Siegel, Oswald, Schubert)	83:23
	2. Lok BC Dresden (Glas, Hoy, Voßkamp)	111:20
	3. Lok ES Berlin (Schulze, Brettschneider, Schlittermann)	113:50

Thomas Stöhr

MITTEILUNGEN DER ZFK OL

- Ranglistenläufe 1982

Bewerbungen zur Durchführung von Ranglistenläufen im Jahre 1982 sind bis

28. Februar 1981

an Sportfreund Günther Hessel, 8023 Dresden, Schedlichstr. 30/25-29 zu richten.

In der Bewerbung ist anzugeben:

Veranstalter
vorgesehener Termin und ein Ausweichtermin
ungefähres Gebiet (neue oder vorhandene Karte)
ausgeschriebene Klassen.

Die Bewerbungen sind vorher mit der zuständigen BFK OL abzustimmen. Bewerbungen, die obige Angaben nicht enthalten und ohne Kenntnis der BFK OL erfolgen, können nicht bearbeitet werden.

- Klassenzuordnung 1981

Für das Wettkampfjahr 1981 gilt folgende Zuordnung der Startklassen zu den Geburtsjahrgängen:

Herren		Damen	
Klasse	Geburtsjahr	Klasse	Geburtsjahr
H 9	1971/72	D 9	1971/72
H 11	1969/70	D 11	1969/70
H 13	1967/68	D 13	1967/68
H 15	1965/66	D 15	1965/66
H 17	1963/64	D 17	1963/64
H 19	1961/62	D 19	1947 - 62
H 21	1947 - 60	D 35	1939 - 46
H 35	1939 - 46	D 43	1932 - 38
H 43	1932 - 38	D 50	1926 - 31
H 50	1926 - 31	D 56	1925 u. früher
H 56	1925 u. früher		

Abweichungen von dieser Klassenzuordnung sind nur nach RO Pkt. 3.4. und Pkt. 3.5. möglich.

- Verkaufsmesse zum 1. Verbandstreffen des DWBO der DDR

Auf der Verkaufsmesse zum 1. Verbandstreffen des DWBO der DDR werden neben allgemeinen touristischen und klettertechnischen Materialien auch OL-spezifische Artikel angeboten.

Zu dem Angebot werden gehören:

- der neue OL-Kompaß "Sport 4 OL" aus Freiberg
- Postenschirme aus Dederon entsprechend der gültigen Normen
- Postenzangen aus Plaste in Sätzen zu jeweils 10 Stück

- Postenständer aus Alu
- OL-Fuchs als Aufkleber und Aufnäher
- OL-Hosen aus Dederon
- das neue Buch "Orientierungslauf" vom Sportverlag
- Regelordnung Orientierungslauf
- Lehrprogramme für Übungsleiter OL
- Papierposten als Hinweis- und Trainingsposten
- Plakatvordrucke
- Regeln für Staffelläufe
- div. OL-Karten

Bezirke und Grundorganisationen, die Möglichkeiten haben zur Erweiterung des Angebotes beizutragen, wenden sich bitte an Sportfreund Henning Weck, 8080 Dresden, Grüner Weg 32.

Helft alle mit, das 1. Verbandstreffen zu einem Höhepunkt in der weiteren Entwicklung unseres Sports zu machen.

Nie verzagen - irgendwo ist der Posten garantiert!

Auch wenn's schwerfällt: gratuliere stets dem, der besser war!

Rangliste 1980 Elite

(Wertung der fünf besten Ergebnisse)

HERREN:

Platz	Name, V.	Sport-gemeinschaft	SCHRAM 26.4.	DESSAU 4.5.	DYNAMO 11.5.	MÜGGEL 31.8.	VOGTLD 7.9.	RAMBRG 14.9.	DHFK 28.9.	DDR-M 4.10.	Mittel 5(8)
1	In der Stroth	Dyn N KMStadt	-	-	2,96	0	0	0	0,11	0	0,02
2	Männel, H.	DHfK Leipzig	0	0	0	-	1,46	6,19	V	3,29	0,95
3	Brettschn., G.	Lok ES Berlin	-	16,79	2,89	V	0,84	0,83	0	7,53	2,42
4	Conrad, H.	TU Dresden	V	-	11,77	17,96	0,03	1,51	7,42	4,96	5,14
5	Krause, W.	Wiss.Quedlinb.	12,20	29,95	19,86	5,92	6,56	V	3,03	11,15	7,77
6	Schote, G.	DHfK Leipzig	10,63	21,81	19,80	10,93	4,41	9,76	V	20,60	11,11
7	Lunze, Dr. U.	TU Dresden	8,19	-	1,99	2,87	-	11,67	-	33,14	11,57
8	Möser, M.	TU Dresden	23,10	-	7,92	13,36	-	5,22	9,67	37,57	11,85
9	Seefeld, B.	Dyn FL Berlin	-	17,20	26,60	8,62	10,15	26,90	9,75	43,39	14,46
10	Kühne, U.	LVB Leipzig	36,25	7,89	10,69	10,61	-	D	8,90	40,60	14,87
11	Brettschn.,H.	Lok ES Berlin	35,22	11,17	28,88	V	13,48	15,05	12,20	55,27	16,16
12	Gerhardt, J.	TU Dresden	35,54	-	26,24	15,14	11,40	18,99	11,93	35,46	16,74
13	Juckelandt, G.	Dyn. E Dresden	-	12,18	V	8,81	8,25	22,35	-	33,30	16,98
14	Kühne, H.-A.	LVB Leipzig	-	22,46	29,83	10,91	15,18	14,63	24,09	38,39	17,45
15	Brachmann, R.	Dyn FL Berlin	-	18,82	35,90	16,94	5,32	19,04	28,11	39,92	17,65
16	Anders, H.	Lok Bautzen	14,65	-	20,11	16,24	-	-	22,15	18,41	18,31
17	Tonn, K.	Pla. Radebeul	29,01	-	26,28	25,50	13,33	18,86	14,00	48,35	19,59
18	Hickethier, M.	Pla. Radebeul	21,94	18,08	31,25	33,16	-	15,30	14,55	29,02	19,78
19	Bier, V.	Lok BC Dresden	-	19,12	28,71	22,25	14,80	29,08	16,92	D	20,36
20	Genderjahn,L.	TH Magdeburg	23,22	29,84	-	33,83	17,10	28,66	13,17	44,21	22,40
21	Seefeld,K.-H.	Vorw. Dessau	50,61	V	33,34	20,24	21,82	27,43	45,74	102,51	29,71
22	Krüger, H.	TU Dresden	-	-	53,90	29,70	28,22	35,41	22,22	47,59	32,63
23	Volger, M.	DHfK Leipzig	56,95	42,89	44,92	21,25	-	24,10	V	45,40	35,71
24	Flechsig, M.	TH Leipzig	26,19	46,53	30,47	48,27	63,68	-	41,23	44,21	37,73
25	Schubert, M.	Num. KMStadt	60,26	-	34,00	30,31	20,78	-	-	48,46	38,76
26	Drehmann, G.	TH Merseburg	50,61	36,55	36,19	41,01	41,05	50,79	34,75	45,74	40,11
27	Kraemer, W.	Lok BC Dresden	-	-	-	-	6,48	28,74	-	33,39	
28	Stöhr, T.	Dyn N KMStadt	21,92	-	33,85	39,04	-	-	-	D	

HERREN:

Platz	Name, V.	Sport-gemeinschaft	SCHRAM 26.4.	DESSAU 4.5.	DYNAMO 11.5.	MÜGGEL 31.8.	VOGTLD 7.9.	RAMBRG 14.9.	DHFK 28.9.	DDR-M. 4.10.	Mittel 5(8)
29	Krüpfganz, R.	Post KMStadt	20,41	-	-	-	19,63	-	-	-	
30	Schaffrath, O.	Dyn E Dresden	D	-	V	30,46	-	33,30	-	D	

DAMEN:

1	Nägler, M.	Num. KMStadt	-	-	0	0	0	7,58	0	0	0,00
2	Winkler, R.	Dyn E Dresden	10,49	0	V	1,14	22,99	0	3,91	30,86	3,11
3	Gommlich, U.	Pla. Radebeul	0	-	8,99	1,14	10,33	13,98	18,57	52,42	6,89
4	Kühne, A.	LVB Leipzig	-	10,69	3,73	9,14	14,54	14,10	2,65	26,37	8,06
5	Schubert, H.	Num. KMStadt	9,49	-	20,16	21,03	11,77	-	-	18,07	16,10
6	Petzold, H.	Lok BC Dresden	-	4,11	20,11	23,78	23,72	24,75	-	26,63	19,23
7	Tröße, R.	Päd. Erfurt	11,31	33,47	32,03	37,42	42,01	30,87	-	37,09	28,95
8	Gommlich, E.	Pla. Radebeul	36,42	29,58	-	36,67	41,21	-	20,31	46,88	32,84
9	Lingelbach, P.	DHfK Leipzig	-	35,79	34,18	39,06	19,68	-	V	46,52	35,05
10	Franz, M.	E Päd. Leipzig	67,03	39,29	53,03	35,22	37,56	36,95	49,35	64,78	43,24
11	Böge, J.	DHfK Leipzig	56,17	59,52	30,32	-	34,41	53,47	V	64,24	46,78
12	Gothe, R.	Lok Magdeburg	57,35	45,05	-	51,22	92,77	D	-	46,96	58,67
13	Kluth, R.	Päd. Erfurt	32,71	-	-	-	86,35	43,04	-	32,39	
14	Volger, C.	DHfK Leipzig	72,72	23,89	-	-	-	40,55	V	87,89	
15	Härtelt, E.	Planeta Radeb.	-	-	-	9,61	-	-	-	11,75	
16	Ziesche, B.	Lok ES Berlin	-	-	25,28	V	-	-	-	39,16	

V = Veranstalter D = disqualifiziert ( )k = nur k gewertete Läufe

Jeder Elite-Läufer ist verpflichtet, einen Lauf auszulassen, damit andere Läufer, die als Veranstalter wirken, nicht durch weniger Teilnahmemöglichkeiten benachteiligt sind. Falls ein Läufer an allen Ranglistenläufen teilnimmt, wird sein bester Zeit-Prozent-Wert nicht zur Mittel-Bildung mitverwendet. Das betraf in diesem Jahr die Läufer G. Drehmann und M. Franz (DE).

Holm Krüger

Rangliste der DDR im OL 1980

Die Ranglisten in den Klassen D15 bis D43 und H15 bis H56 (ausser DE und HE) wurden nach dem seit 1975 gültigen Punktsystem ermittelt (20, 18, 17, 16, ... 2 , 1). Bewertungsmaßstab ist die Summe der 5 größten Werte, bei weniger als 5 gewerteten Läufen die Summe aller Werte. Bei gleicher Summe wird der Läufer besser plaziert, der die höchste Einzelpunktzahl erreichte. Falls diese gleich sind, werden die zweithöchsten Werte verglichen usw.
1980 wurden folgende 8 Ranglistenläufe durchgeführt:

Nr.	Name	Datum	Ort	gestartete DDR-Läufer
1.	20. Schrammstein-OL	26.4.	Bad Schandau	579
2.	7. Dessauer Frühjahrs OL	4.5.	Königendorf	643
3.	10. Dynamo-OL	11.5.	Dippoldiswalde	774
4.	21. Buchenwald-Gedenk-OL	17.5.	Bad Berka	615
5.	8. Mecklenburger OL	25.5.	Lenz	291
6.	19. Müggelturm-OL	31.8.	Prieros	719
7.	6. Vogtland-Herbst-OL	7.9.	Adorf	465
8.	12. Ramberg-OL	14.9.	Westerhausen	740

Mit 4826 Startfällen von DDR-Läufern bei DDR-Ranglisten-Läufen ist ein deutlicher Anstieg festzustellen; 1979-4410, 1978-4432, 1977-3712.

Im folgenden eine Übersicht der Altersstruktur der gestarteten Läufer:

Lauf Nr.	D/H 9-13	D/H 15-17	D/H 19-E	D/H 35-56	B - Läufer	weibl. Starts	Läufer %-Ant.	Starts gesamt
1.	122	184	182	91	16	200	34,5	579
2.	258	168	139	78	8	220	34,2	643
3.	309	200	171	94	42	304	39,3	774
4.	279	175	101	60	0	233	37,9	615
5.	96	86	84	25	0	107	36,8	291
6.	296	170	171	82	47	263	36,6	719
7.	177	113	104	71	0	164	35,3	465
8.	309	196	157	78	0	268	36,2	740
Summe	1846	1292	1109	579	113	1759	36,4	4826
Mittel	231	162	139	72	14	220	36,4	603
%-Ant.	38,3	26,8	22,9	12,0	2,3	36,4		100

H 15

		1	2	3	4	5	6	7	8	
1.Claus, C.	Dyn E Dresden	18	12	20	6	20		17	14	89
2.Meyer, D.	Lok ES Berlin		20	4	17	8		20	20	85
3.Schubert, K.	Dyn N KMStadt	20			20	18	18	7		83
4.Lückmann, A.	Akt. Sedlitz		13		16		17	14	17	77
5.Unger, M.	Post KMStadt			18	15		20		15	68
6.Winkelmann,A.	Lok BC Dresden		10	15	10	17	12	9	12	66
7.Zimmerling,J.	Num KMStadt	1	17	16	13			18		65
8.Hamisch, T.	Turb. Potsdam		2	3	14		16	16	11	60
9.Hinkel, U.	Dyn E Dresden	15		17			14	4		50
10.Bartnitzki,A.	Wis Quedlinbg				7	11	13		18	49

11.Wolf, C.	Lok Leipzig-M	42	34.Müller, J.	Lok Quedl.	13
12.Ehms, H.	Lok Malchin	39	35.Neubauer,H.	Medi Plau.	12
13.Böhme, G.	Pla Radebeul	38	36.Schirm, T.	Mot M Magd.	12
14.Hergt, I.	Lok ES Berlin	38	37.Vitzthum,P.	Uni Jena	10
15.Tetzner, F.	Dyn N KMStadt	37	38.Großmann,H.	Lok Dresden	9
16.Hermann, M.	Lok ES Berlin	35	38.Krautz, H.	Vorw.Basep.	9
17.Nagler, J.	Lok ES Berlin	34	38.Wolter,L-E.	Lok Lpz.-M	9
18.Krauße, T.	LVB Leipzig	33	41.Seidel, H.	Lok Quedlb.	8
19.Lorenz, R.	Mot Schöneb.	32	42.Frenzel,P.	Lok Weimar	8
20.Weidmüller,T.	Num KMStadt	32	43.Schilling,H.	Tr.Hasself.	7
21.Tubandt, E.	Aufb.KMStadt	28	44.Mättig, T.	Tr.Oelsa	7
22.Roefe, M.	EAW Treptow	28	45.Paul, C.	Pla Radeb.	6
23.Richter, J.	Mot Ammendorf	27	46.Jesse, U.	EAW Treptow	5
24.Sander, A.	Lok Leipzig-M	27	47.Rühl, L.	Lok ES Bln.	4
25.Jung, D.	Lok Weimar	26	47.Tober, O.	Lok Bitterf.	4
26.Schwarzenberg	Lok Stb Dessau	25	49.Zickert, B.	Lok Malchin	3
27.Siebert, J.	Turb. Potsdam	23	50.Hiller, H.	Lok Dresden	2
28.Fossan, D.	Lok BC Dresden	22	50.Hohenstein,J.	Lok Stb Des.	2
29.Schien, T.	Metall Gera	22	50.Knitsch, W.	Post KMSt.	2
30.Lihs, T.	ASG Fünfeich.	19	53.Prölß, A.	Rot.Heiden.	1
31.Jung, P.	Lok Weimar	18	53.Rappehn, J.	Lok Zwickau	1
32.Schubert, V.	Päd. Erfurt	17	53.Richter, D.	LVB Leipzig	1
33.Dehmel, F.	Metall Gera	17			

D 15

		1	2	3	4	5	6	7	8	
1.Kliemann, B.	Dyn E Dresden	18	10	20	14		20	18	20	96
2.Friebe, M.	Metall Gera	20	15	12	16		17	16		84
3.Klar, A.-K.	Metall Gera	10	7	17	17		16	20	12	82
4.Seidel, M.	Lok ES Berlin		17	14	4	15		14	18	78
5.Unverzagt,K.	Lok Weimar	4		16	18	13	3	17	8	72
6.Schubert, H.	Lok Dresden BC		18	8		16	2	15	15	72
7.Nicolaus, B.	Lok Dresden BC		13	4	11	18	12	13	5	67
8.Schellenberg	Uni Jena		16	1	3	14	13		9	55
9.Pätzold, H.	Lok Dresden BC	17		15				11		43
10.Kamprath, H.	Dyn Weimar				20		11		10	41

11.	Spitzer, H.	Lok ES Berlin 41	25.	Seidel, K.	E P Leipzig 21
12.	Schütze, C.	Mot Ammendorf 39	26.	Siebert, A.	Lok BC Dres 21
13.	Herold, B.	Mot M Magdeb. 38	27.	Schmidt, K.	Vorw.Halle 20
14.	Vinz, H.	Mot M Magdeb. 37	28.	Jahn, U.	Aufb.KMSt 20
15.	Gringmuth, P.	Turb. Potsdam 36	29.	Anderson, I.	Pla Radeb. 15
16.	Heine, G.	E Berggießhbl 36	29.	Lindner, B.	Num KMSt 15
17.	Schmidt, A.	Dyn Weimar 34	31.	Haacke, G.	Turb.Erfurt 13
18.	Stolze, S.	Dyn Weimar 33	31.	Großer, P.	E Königst. 13
19.	Anders, G.	Dyn Weimar 32	33.	Pinkert, U.	Pla Radeb. 12
20.	Groß, K.	LVB Leipzig 31	34.	Ehnert, H.	Lok Dresd. 12
21.	Dräger, K.	Vorw.Basepohl 31	35.	Kramer, A.	Aufb.KMSt 11
22.	Grüner, B.	Fort.Wehrsdorf 27	35.	Kühne, K.	E P Halle 11
23.	Linck, A.	Fort.Wehrsdorf 27	37.	Klebrowski, P.	Lok Dresd. 11
24.	Schreiner, B.	Vorw.Basepohl 22	38.	Holländer, K.	Uni Jena 11
39.	Müller, I.	Post Erfurt 10	47.	Zarnke, L.	Lok Waren-R 5
40.	Görner, K.	EAW Treptow 9	48.	Haseloff, S.	Turb.Potsd. 5
41.	Hille, S.	Dyn Weimar 8	49.	Unger, A.	Lok Lpz.-M 5
41.	Horn, G.	Dyn E Dresden 8	50.	Monien, J.	Vorw.Fünfei. 4
41.	Katsch, M	Lok Leipzig-M 8	51.	Senkbeil, G.	Lok Stb.Des. 3
41.	Richter, S.	Lok Malchin 8	51.	Tanneberg, G.	Lok Dresden 3
45.	Schiefner, B.	Lok Neubrandb. 7	53.	Geißler, D.	Lok Dresden 2
46.	Schulz, S.	Lok Schwerin 7	54.	Lenk, B.	Lok Adorf 1

H 17

			1	2	3	4	5	6	7	8	
1.	Schürer, F.	Lok Bautzen	20	20	20	15		15	20		95
2.	Zimmerling, H.	Lok BC Dresden		9	18	20	20	17	16	18	93
3.	Hering, P.	Dyn E Dresden	18	15	17	16		16	17	15	84
4.	Müller, M.	Lok BC Dresden		13	16	17		12	6	20	78
5.	Richter, F.	Num KMStadt	15	12	10	13		20	15	14	77
6.	Boden, R.	Dyn E Dresden	16	10	12	18		9	14	16	76
7.	Namyslo, F.	Wis Quedlinburg	14	6	11	12		18	18		73
8.	Wendler, H.	Wis Quedlinburg	12	16	15		17	11	12		72
9.	Beierlein, U.	Uni Halle	17	17	14		15				63
10.	Dähnn, M.	Lok ES Berlin		7	13	5	18	14		10	62

11.	Bormann, J.	Dyn E Dresden 56	27.	Werner, F.	Uni Jena 14
12.	Otto, V.	Lok Magdeburg 51	28.	Nägler, D.	Uni Jena 12
13.	Schneider, F.	EAW Treptow 45	29.	Hannig, D.	Vorw.Dessau 7
14.	Rehmuß, J.	E P Leipzig 45	30.	Quendt, P.	Lok Weimar 7
15.	Fuhrmann, U.	E P Leipzig 43	31.	Dräger, O.	Vorw.Basep. 6
16.	Placzek, A.	Dyn E Dresden 41	31.	Schulz, M.	Lok Weimar 6
17.	Gießmann, R.	Lok BC Dresden 40	31.	Schubert, V.	Lok Bitterf 6
18.	Müller, J.	Lok Potsdam 37	34.	Herold, R.	Mot M Magdg 4
19.	Krüger, R.	Lok ES Berlin 27	34.	Graf, H.	Rot.Heiden. 4
20.	Müller, E.	Aufb.KMStadt 26	36.	Hursie, I.	TH Magdebg 3
21.	Goslicki, V.	Lok Magdeburg 23	36.	Hammel, U.	Metall Gera 3
22.	Hannig, T.	Vorw. Dessau 22	36.	Schneider, T.	Uni Jena 3
23.	Grummt, L.	Lok Leipzig-M 20	36.	Schubert, J.	LVB Leipzig 3
24.	Krall, J.	Rot.Heidenau 17	40.	Becker, R.	Turb.Potsd. 2
25.	Proske, K-S.	Lok Bautzen 17	40.	Leitloff, A.	Vorw.Halle 2
26.	Schantin, T.	Wis Quedlinb. 15	40.	Lübcke, P.	EAW Treptow 2

D 17

		1	2	3	4	5	6	7	8	
1.Ulbricht, A.	Pla Radebeul	20		17	17		20	18		92
2.Pohlschmidt,M	Turb.Potsdam	18	18	20	16		18		16	90
3.Schäfer, H.	Lok Dresden BC	2	15	5	13		17	20	15	80
4.Zimmermann,S.	Turb.Potsdam	1	16	14	15	16	14	6	18	79
5.Kaminsky, A.	Mot A mmendorf	17	14			17		13	17	78
6.Schaufuß, K.	E P Leipzig	11	12	16	11	15		12		66
7.Heidan, K.	Lok Adorf		17		18		16		14	65
8.Richter, U.	Rot.Heidenau	14		6	2	7	13	16	10	60
9.Winkler, E.	Lok Dresden BC		13	18				8	20	59
10.Mehnert, U.	Lok Dresden BC		9	7	12	20		11		59

11.Hinrichsen,K.	E P Leipzig	58	19.Wieser, P.	Post KMStadt	33
12.Spengler, P.	Mot Ammendorf	55	20.Hinkel, B.	Dyn E Dresd.	32
13.Naumann, H.	Lok DresdenBC	52	21.Reyher, E.	Päd Erfurt	30
14.Böhmel, A.	Dyn Weimar	45	22.Schwenk, C.	EAW Treptow	28
15.Falk, U.	Lok Bautzen	43	23.Lihs, B.	Vorw.Basep.	26
16.Wvsujack, K.	Pla Radebeul	43	24.Roefe, J.	EAW Treptow	20
17.Zemanek, H.	Lok Leipzig-M	41	25.Rogge, S.	Aufb.KMSt.	19
18.Heine, K.	E Berggießhbl	41	26.Sturm, H.	E P Leipzig	15
27.Klimas, U.	Uni Jena	15	37.Adolf, H.	Dyn Halle	5
28.Grüber, U.	Päd Erfurt	14	37.Winter, K.	E P Leipzig	5
29.Jahn, U.	Aufb.KMStadt	13	39.Dötzel, S.	Post KMSt.	4
30.Loley, C.	Dyn E Dresden	12	39.Hoffmann,S.	E P Leipzig	4
31.Stark, K.	Chemie Leuna	11	39.Westphal,S.	Vorw.Dessau	4
32.Pohl, M.	Vorw. Löbau	11	42.Conrad, U.	Rot.Heidenau	3
33.Seifert, A.	Traktor Oelsa	9	42.Scheiner,A.	Vorw.Basep.	3
34.Böhme, K.	Vorw. Halle	9	44.Grummt, C.	Pla Radebeul	1
35.Fibbe, G.	Lok Malchin	6	44.Hammer, S.	Lok Magdebg.	1
35.Fiedler, R.	Rot.Heidenau	6	44.Juranek,K.	Lok Neubrand.	1

D 19

		1	2	3	4	5	6	7	8	
1.Lorenz, H.	Mot Schönebeck	17	18	20			16	16	17	88
2.Guhr, B.	Lok Dresden BC		15	16	20		12	14	18	83
3.Schaufuß, T.	Lok ES Berlin	14	20	17	14			15	16	82
4.Schaal, C.	Dyn Weimar	6	17	13	15		15		15	75
5.Wygoda, St.	Lok Leipzig-M	13	11	14	18				10	66
6.Schaffrath,H.	Dyn E Dresden	18					20		20	58
7.Krüger, K.	Lok ES Berlin		16	3	16	16		5		56
8.Baum, K.	Pla Radebeul	16				18		20		54
9.May, B.	TH Merseburg		12		5	20	6		9	52
10.Schölling,T.	Akt. Sedlitz	20					13	18		51

11.Hahnemann,A.	Päd Erfurt	45	30.Conradt,C.	Lok Dresd.BC	14
12.Nägler, P.	Päd Erfurt	38	30.Zeller, U.	LVB Leipzig	14
13.Weber, M.	Lok DresdenBC	36	32.Hammer, B.	Lok Magdebg.	13
14.Möser, I.	TU Dresden	35	33.Frank, K.	Lok Neubrand	13
15.Meyer, U.	Lok DresdenBC	34	34.Schmidt, B.	Lok Bautzen	10
16.Wichmann, U.	Dyn Weimar	34	35.John, B.	Lok Stb.Des.	9
17.Herschel, C.	Lok DresdenBC	33	36.Rose, A.	DHfK Lpz.	9
18.Marle, Dr.C.	LVB Leipzig	33	37.Rüsch, B.	Lok Schwerin	8
19.Killat, U.	Turb.Potsdam	31	38.Lübcke, S.	DHfK Lpz.	7
20.Herrmann, B.	Dyn Weimar	29	39.Geißler, E.	TU Dresden	6
21.Westerholz,V.	Lok Magdeburg	25	40.Schmidt, M.	EAW Treptow	4
22.Hess, U.	Lok Weimar	23	41.Richter, M.	Num KMStadt	3
23.Hammer, H.	Lok Magdeburg	22	41.Schmalfeld	Pla Radebeul	3

Forts. im nächsten Heft

Wettkampfkalender 1981

In den Spalten 4 (Klassen/Form und 5 (Teilnahme/Typ) werden nur Abweichungen von der Normalform ausgewiesen.
Als Normalform gilt: alle Klassen, Tag-OL, DDR-offen, Ez

Termin	Art	Name der Veranstaltung	Klassen Form	Teiln. Typ	Anreiseort Veranstalt.
1	2	3	4	5	6
11.1.	KM	Kreis Malchin		Ski-OL	Stavenhagen KFA Malchin
24.1.	SP	Kreis Gera 1.Abend-OL 2.Nacht-OL	9-H11/D13 H13/D15-17	Bz-o	Gera
25.1.	BM	Bezirk Neubrandenburg		Ski-OL	Stavenhagen BFA Neubran.
31.1.		Nacht-OL	ab 13	N	Potsdam Turbine-Potsdam
31.1./ 1.2.	BM	Bezirk K.-M.-Stadt	13-50	Ski-OL	Hormersdorf BFK KMSt.
1.2.	SP	Kreis Malchin	9-17	Ski-OL	Stavenhagen KFA Malchin
7.2.		Schneeflocke-OL	9-13		Potsdam Turb.P./ BEFA Bab.
7.2.		Malchiner Nacht-OL	ab 13	N	Stavenhagen KFA Malchin
8.2.		VII. OL "Jahrestag der Sowjetarmee"			Stavenhagen ASG Basepl.
8.2.	B	Bezirk Magdeburg	15-D35 D/H13 H50	Bz-o Ski-OL	Haselfelde BFK Magdeb.
21.2.		18. Winter-OL			KFA Lichtenberg
22.2.		25. ND-Orientierungswanderung			Berlin-Grünau-BFK/ND-Red.
7.3.	SP	Kreis Gera OL-Cross	9-17	Bz-o	Gera
14./ 15.3.	B	Ski-OL der DDR	5-50	Ski-OL	Johanngeorg. BFA/BFA-KMSt.
8.3.		IV. Malchiner OL			Malchin/ Lok M.
5.4.	KM	Kreis Finsterwalde		Bz-o	Doberlug-Kirchhain

1	2	3	4	5	6
15.3.		VII. Frühlings-OL	9-50		Potsdam-Turbine
15.3.		IV. OL der ASG Vorwärts Dessau			Dessau Vorw.-Dessau
21.3.	RS	Jenaer Frühlings-OL und Studenten-BM	Stud.-o übrige	Bz-o	Jena FSG Jena
22.3.	KM	Cottbus		Bz-o	Cottbus-Branitz
		Pirna		Bz-o	Bad Schandau
22.3.	B	Bezirk Dresden mit Dresdner K.-u.-J.-OL	ab 13 L 9-17		Sächs.Schweiz BFK Dresden
22.3.		Leipziger Frühjahrs-OL			Lpz.-Connew. BFK Leipzig
22.3.		2. Ribnitzer Anfänger-OL		Bz-o	Ribnitz-Damgarten
29.3.	KM	Kreismeisterschaften			
		Berlin-Lichtenberg		Bz-o	
		Senftenberg		Bz-o	Senftenb.-Ni.
		Dresden u. Freital		Bz-o	Oelsa
		Kreise des Bezirkes Erfurt		Kr-o	
		K.-M.-Stadt	9-43	Kr-o	
		Adorf	9-35	Kr-o	
		Leipzig		Bz-o	
		Magdeburg		Bz-o	Genthin
		Neubrandenburg		Bz-o	
		Potsdam	9-50	Bz-o	Altruppin
1.4.	BM	Studenten-OL Bez. Erfurt		Bz-o	Weimar/HSG
11.4.	KM	Schönebeck		Bz-o	Prödel/KFA
4./5.4.	B	Dresden Kombination	ab 15 N/T		Raum Dresden BFK Dresden
5.4.		Stadtspartakiade Heidenau	9-17		Heidenau/ Rotation
5.4.	RK	Leipziger Dynamo-OL			Südl. Aue Dyn. Leipzig
5.4.		OL für jedermann			Bln.-Baumsch. BFK/EAW-Treptow
11.4.		14. Jenaer KuJ-OL	9-17	o für Gera, Erfurt, Suhl	Jena
11.4.	RS	TH Magdeburg OL m. KM Schönebeck	Stud.-o übrige	Bz-o	Prödel HSG TH - Magdeburg

1	2	3	4	5	6
12.4.	DDR-M	Langstrecken-OL mit Mecklenb. Seenpl.-OL	D19,H19+21 L ab 15		Neuglobzow Einh. Päd. Leipzig
12.4.	KM	Hoyerswerda Aue	9-43	Bz-o Kr-o	Hoyersw.-Riegel
17./ 18.4.	BM	Neubrandenburg und FDGB-Pokal zusammen mit Bez. Rostock	T-Ez/M	Nord-o	Neubrandenb. BFA
19.4.	KM	Bad Liebenwerda		Bz-o	Hohenleipisch
19.4.	BM	Bezirk Frankfurt/O. mit 2. Helene-OL		Bz-o	Lossow BFK OL
25.4.	RS	DDR-Studentenpokal	D19/H21 Ez-M	Stud-o	Jena UNI Jena
	BM	Bezirksmeisterschaften			
25./ 26.4.		Dresden Cottbus mit FDGB- Pokal	S/Ez S/Ez/M	Bz-o Bz-o	Raum Görlitz Steinitz
26.4.		Berlin mit XIV. Ernst- Zinna-Ged.-OL Erfurt m. FDGB-Pokal Halle Karl-Marx-Stadt mit FDGB-Pokal Leipzig mit FDGB- Pokal Magdeburg mit FDGB- Pokal Potsdam	 9-50 Ez/M Ez/M 9-50	 Bz-o Bz-o Bz-o Bz-o Bz-o	 Quedlinburg Halberstadt Dahlewitz
1.-		K.-M.-Städter OL-Tage			Ort nicht ge- nannt
3.5.		Sachsenstaffel	9-35		Numerik/Dyn. N.
	R,RK	Post-OL G.-Garreis-OL	9-50 9-D43/H50	Ez/M	Post KMSt. Aufbau KMSt.
6.5.		15. Jenaer KuJ-OL	9-17	o für Gera,Erf. Suhl	Jena
6.5.		Stawi-Lauf (Studenten-OL)		Stud.o	Weimar SSG Stawi
10.5.		Länderkampf CSSR-DDR			CSSR
		Bezirksausscheide FDGB-Pokal			
9.5. 10,5.		Gera Potsdam Dresden Erfurt Halle	 ab 15 Ez-M	 Bz-o	
10.5.	RK	IX.Mecklenburger OL			Stavenhagen KFA Malchin

1	2	3	4	5	6
14.5.		Berufsschul-OL zur Stadt-MMM	15-17	Berufs-sch.+ Kr-o	Magdeburg/ BFK Magdeburg
14.5.	RS	XII. Leipziger Stud.-OL			Leipzig LVB Leipzig
16./ 17.5.	R,RK	Buchenwald-OL	Ez/S		nicht genannt KFA Weimar/ BFK
17.5.		1. Störtebecker-OL			Binz/ASG Prora II
24.5.	R,RK	Heide-OL			Großbothen Lok Lpz.-M.
27.5.	RS	VIII. PH-Erfurt-OL	D19/H21 ab 9	Stud.o Bz-o	Erfurt PH Erfurt
31.5.	R,RK	Bärenpokal-OL			nicht genannt EAW Treptow
6./ 8.6.	RK	1. Verbandstreffen des DWBO mit Score-OL OL um den Verbandspokal (B.d.Sektionen) Große Fünferstaffel	siehe besondere Ausschreibung		Sächs. Schweiz
13.6.	RS	Zeisigwald-OL	D19/H21 ab 9	Stud.o Bz-o	KMSt. TH KMSt.
		Kreisspartakiaden	alle 9-17		
10.6.	SP	Lichtenberg, Friedrichshain, Marzahn		Bz-o	KFA Lichtenbg.
13.6.	SP	Jena		Bz-o	DTSB KV Jena
		Adorf, KMSt.		Kr-o	KFA's
		Kreise d.Bez.Neubrandenburg		Bz-o	KFA's
14.6.	SP	Köpenick, Pankow		Bz-o	Lok ES Berlin
		Senftenberg, Hoyerswerda, Cottbus, Finsterwalde, Liebenwerda, Calau		Kr-o	KFA's
		Kreise des Bez. Dresden		Bz-o	KFA's
		Kreise des Bez. Erfurt		Kr-o	KFA's
		Gera		Kr-o	DTSB KV Jena
		Kreise des Bez. Halle		Kr-o	KFA
		Aue		Kr-o	KFA
		Kreise des Bez. Leipzig		Kr-o	KFA's
		Magdeburg		Bz-o	KFA
		Potsdam		Bz-o	KFA
		Rostock	(keine weiteren Angaben)		

1	2	3	4	5	6
17.6.	SP	Schönebeck		Bz-o	KFA
		Berlin-Mitte, Weißensee, Treptow, Prenzlauer Berg		Bz-o	EAW Treptow
14.6.		Dresdner Zwinger-Pokal			Radebeul KFA Dresden
20.6.		Sonnenwend-OL			Brandis/BFA
21.6.	R,RK	Bautzener OL			Bautzen/Lok B. Fortschr. Wehrsdorf
21.6.		Bruno-Kühn-OL			KFA Gotha
27.6.		SZ-Pokal		D u.H Ez/M	Raum Dresden
28.6.	RaE, RK	Altmark-OL			Osterburg Mot.M-Mgdbg./ Schö.
27./ 28.6.		Bezirksausscheid Cottbus um den Pionier- und FDJ-Pokal	9-19 Ez/S		Byhleguhre BFK Cottbus
4.7.	SP	Hasselfelder OL mit Kreisspartakiade Wernigerode			Hasselfelde Trakt.Hasselfelde
13.9.		Otto-Hurraß-OL			Lauchhammer Aktivist Lauchhammer
11./ 12.7.	IOL	Internationaler Ostsee-OL	ab 15 Ez/S		Zinnowitz ZFK OL
19.7.		IV. Fritz-Heckert-OL			Malchow Lok Waren
29./	R	XX. OL "Rund um den Müggelturm"	Ez/S		nicht genannt Lok ES Bln.
6.9.	RK	Messe-OL			Großbothen BFK Leipzig
6.9.		Schönebecker gemischte Staffel			Schönebeck Mot. Schönebeck
13.9.	R,RK	Ramberg-OL			nicht genannt Wiss.Quedlinbg
18.9.		Berufsschul-OL zur Bez.-MMM	15/17	Berufs-sch. Bz-o	Magdeburg BFK OL
19.9.		Heidenauer Nacht-OL	ab 13	N	Heidenau Rotation Heidenau
20.9.		Ernst-Thälmann-OL			Dyn. Weimar

1	2	3	4	5	6
20.9.		Leipziger Schülerlauf	9-17		Bad-Schmiedeberg Lok Lpz.-Mitte
20.9.		Werner-Seelenbinder-OL			Malchow Lok Waren
20.9.		Werner-Seelenbinder-OL			Potsdam Turb.Potsdam
26./ 27.9.	DDR-M RE	DDR-Meisterschaften im Einzel- u. Staffel-OL	ab 15 Qualif. Ez/S		Wernigerode BFK OL
27.9.		26. ND-Orientierungswanderung			Müggelbge./ Köpenick- BFK/ND-Red.
3.10.	BM	Bezirk Cottbus	ab 13, Bz-o N		Senftenberg BFK Cottbus
3.10.	B	Bezirk Dresden	ab D15/ H13 N		Raum Dresden BFK Dresden
4.10.	RK	XX. Herbst-OL	9-17		Edle Krone-Höckendorf Lok Dresden
5.10.		Trompeter-OL			nicht genannt BFK Halle
4.10.		Neubrandenburger Eisenbahner-OL			Burg Stargard Lok Neubrand.
10.10.	DDR-M	Nachtmeisterschaften mit Rahmenlauf	ab 13 N		Bez.Neubrand. BFK "
11.10.		OL der POS "Ernst Schneller"			Stavenhagen AG OL Stavenhagen
14.10.		Pokal-OL (Pionierpark)	9-17		Pionierpark Lok ES/Pi.-Park
14.10.	RS	II. Leipziger TH-OL	D19/H21 Stud.o ab 9 Bz-o		Leipzig TH Leipzig
17.10.		1. Harzgebirgslauf (abgesteckte Strecke)			Wernigerode Einheit Dr. Annen H.
18.10.		2.Harz-Pokal-OL	3 Bahnen		ASV Werniger.
17./ 18.10.	DDR-M	DDR-Meisterschaft für Kinder	9-13 Qualif. Ez/S		Görlitz BFK/Koweg
17./ 18.10.		DHfK-OL	ab 15		Schneckenst. DHfK Leipzig
18.10.		H.-Schmidt.-OL	für KaRi Bz-o		KFA Gotha

1	2	3	4	5	6
25.10.		FDGB-Pokalfinale	15-50 Ez-M	Qualif. Mannsch.	Jena BFK Gera
25.10.		17. Herbst-OL		Bz-o	BFK/EAW Treptow
28.10.	RS	TU-OL	D17+19 H19+21	Stud.o	Dresdn.Heide TU Dresden
1.11.		Textilarbeiter-OL		Bz-o	Kaltenborn-Kerkwitz Lok Cottbus
1.11.		Geraer Herbst-OL		Bz-o	Gera
1.11.		Hallescher KuJ-OL	9-17		Halle Einh.Päd.Halle
7.11.		Mecklenburger Nacht-OL	ab 13 N		Stavenhagen KFA Malchin
8.11.		VII. Pokal-OL "Novembersturm"			Stavenhagen ASG Basepohl
11.11.	RS	STAWI-OL	D17/19 H19/21	Stud.o	Weimar Stawi Weimar
14.11.	BM	Berlin Nacht-OL	ab 15 N	Bz-o	nicht genannt BFK/Lok ES
15.11.		V. OL der ASG "Vorwärts" Dessau			Dessau ASG Vorw.Dessau
21.11.		Score-OL	Score	Bz-o	Magdeburg/ BFK
21.11.	RS	VIII. Kulm-OL	 übrige	Stud.o Bz-o	Jena UNI Jena
29.11.		Teufelssee-OL	9-17	Bz-o	Potsdam/KFA

A U S S C H R E I B U N G

Langstreckenmeisterschaften der DDR im Orientierungslauf

Veranstalter:	Deutscher Verband für Wandern, Bergsteigen und Orientierungslauf der DDR
Mit der Durchführung beauftragt:	BFA/BFK-OL Leipzig
Termin:	12. April 1981
Gesamtleitung:	Reimund Wuttig
Org./Technik:	Wolfgang Suk/Horst Sander
Wettkampfbüro:	Hans-Jörg Hain
Bahnleger:	Torsten Suk, Christian und Reimund Wuttig
Karte:	5farbige Spezialkarte 1 : 20 000 von 1981
Wettbewerbe:	A-Lauf H 21 Langstreckenmeisterschaft Herren H 19 Langstreckenbestenermittlung Junioren B-Lauf: V. Meckl. Seenplatte-OL D/H 15 bis 56 mit verlängerten Bahnen
Meldegeld:	3,- Mark pro Meldung
Sonst. Kosten:	Übernachtung (vorwiegend für Meisterschaft) 1,50 M Touristenquartier mit eig. Schlafsack 2,50 M Touristenquartier 5,00 M bis 9,- M Bungalows Quartiervergabe nach Eingang der Vormeldung
Vormeldung:	5. Februar 1981 (Zahl und Art der Quartiere/ Anreisezeit und -art für Transportbestellung) Bei Nichteinhalten der Vormeldung ist kein Quartier und Transport möglich!
Meldetermin:	25. Februar 1981 auf Startkarten
Meldeanschrift:	Reimund Wuttig 705 Leipzig, Permoserstr. 24
Anreise:	11. April 1981 - 18.00 Uhr Bf. Fürstenberg Kfz. 16.00 - 20.00 Uhr Neuglobsow 12. April 1981 - 7.30 Uhr Bf. Fürstenberg Kfz. - 8.00 Uhr Neuglobsow
Auszeichnungen:	Urkunden und Medaillen für Langstreckenmeisterschaft Urkunden für Rahmenwettkampf
Hinweise:	Teilnehmer am A-Lauf sind auf der Startkarte deutlich mit "A" kenntlich zu machen. Für die Teilnehmer an der Langstreckenmeisterschaft erfolgt Rückerstattung der Hinfahrt bei Vorlage des Sammelfahrscheines.

Leipzig, den 10. November 1980

1. XII. Leipziger Studenten OL (SR)
2. 14.5.81
3. T/Ez. DDR-o.
4. alle Klassen
5. -
6. 7.5.81
7. H.-Joachim Noack, 703 Lpz., Hardenbergstr. 20
8. 3,- M
9. wird nach Meldung bekanntgegeben

1. IV. Malchiner-OL
2. 8.3.81 (15.3.81)
3. - o -
4. alle Klassen
5. 10.2.81
6. 26.2.81 (vollst.Startkarten!)
7. a) 2,- M b) 2,50 M c) 3,- M
8. K.-H. Ehms, 2040 Malchin, Wagenthiner Str. 2
9. Massenquartier 1,- M
10. Malchin

1. Jenaer-Frühlings-OL (SR) u. Stud. BM
2. 21.3.81
3. T/Ez
4. Stud. DDR-o. ab D/H 9 bez-o.
5. -
6. 7.3.81
7. Reinhard Hecker, 65 Jena, Seidelstr. 20; Abt. Studentensport
8. 3,- M
9. Jena, Nullzeit 13.00 Uhr

1. KM Senftenberg
2. 29.3.81
3. T/Ez.
4. ab D/H 9 bez-o.
5. -
6. 15.3.81
7. P. Lückmann, 7845 Senftenberg, Usedomer Str. 30
8. lt. Finanzrichtlinie
9. bis 9.00 Uhr Niemtsch Bahnstation Brieske-Ost

1. VIII. PH-OL Erfurt (SR)
2. 27.5.81
3. T/Ez
4. Stud. DDR-o, ab D/H 9 bez.-o.
5. -
6. 20.5.81
7. Rolf Völksch, 508 Erfurt, Fr.-Ebert-Str. 35
8. a) + b) 2,-M, c) 3,- M
9. Erfurt 9.00 Uhr

1. Kreis-Kinder- u. Jugendspartakiade OL-Cross
2. 7.3.81
3. T/Ez bez.-o.
4. H/D 9 - H/D 17
5. -
6. 21.2.81
7. Alexander Roth, 65 Gera, Otto-Grothewohl-Str. 49
8. 2,- M
9. Gera; Start 15.00 Uhr

1. KM Cottbus
2. 22.3.81
3. T/Ez
4. ab DH 9 bez-o.
5. -
6. 10.3.81
7. B. Schiemenz, 75 Cottbus, Luckauer Str. 18
8. lt. Finanzrichtlinie
9. bis 8.30 Uhr Cottbus-Branitz

1. 2. Ribnitzer Anfänger-OL
2. 22.3.1981
3. Tag/Einzellauf
4. ab D/H 9 alle Altersklassen
5. -
6. 10.3.81
7. H.-H. Kunde, 2590 Ribnitz, Dr.-Külz-Straße 15
8. 1,00 M
9. Ribnitz
10. Selbstverpflegung; auf Wunsch kann Quartier gestellt werden

1. VII. Frühlings-OL
2. 15.3.81
3. T - Ez/M
4. D/H 9-50
5. -
6. 1.3.81
7. Otto Spahn, 15 Potsdam, Feuerbachstr. 12
8. a) 1,50; b) 2,-; c) 2,50
9. Raum Potsdam

1. KM Nacht OL Dessau
2. 14.3.81 Start 19.00 Uhr
3. N/E
4. ab D/H 15 DDR-o-
5. 1.2.81
6. 1.3.81 (Poststempel) (Nachmedlungen 100 % Startgeld)
7. K.-H. Seefeld, 45 Dessau, Wiener Str. 40
8. 2,00 M alle Klassen
9. 14.3.81 bis 18.00 Uhr Dessau-Süd
10. Schlafsach u. Luftm. mitbringen

1. KM Hoyerswerda
2. 12.4.81
3. T/Ez.
4. ab D/H 9 bez.o.
5. -
6. 1.4.81
7. U. Ronantschk, 77 Hoyerswerda, A.-Schweitzer-Str. 30
8. lt. Finanzrichtlinie
9. bis 9.00 Uhr Riegel

1. Bezirksmeistersch. u. FDGB-Pokal
2. 26.4.81
3. T/Ez.
4. ab D/H 9 bez.o.
5. 1.4.81
6. 15.4.81
7. P. Lückmann, 7845 Senftenberg, Usedomer Str. 30
8. lt. Finanzrichtlinie
9. bis 9.00 Uhr Steinitz/ Bahnstation Drebkau

1. V. OL der ASG "Vorwärts" Dessau
   Antrag auf KR
2. 15.3.81 Start 9.00 Uhr
3. T/E
4. alle Klassen laut RO DDR-o.
5. 1.2.81 (Quartiere)
6. 1.3.81 (Poststempel)
7. K.-H. Seefeld, 45 Dessau, Wiener Str. 40
8. 3,00 M alle Klassen
9. 14.3. bis 22.00 Uhr
   15.3. bis 8.30 Dessau-Süd
10. Schlafsach u. Luftmatraze mitbringen (Nachmeldungen 100 % Startgeld)

1. KM Finsterwalde
2. 5.4.81
3. T/Ez.
4. ab D/H 9 bez.o.
5. -
6. 25.3.81
7. H. Reske, 797 Doberlug-Kirchhain, Mittelstr. 12
8. lt. Finanzrichtlinie
9. bis 9.00 Uhr Doberlug/K.

1. KM Bad Liebenwerda
2. 19.4.81
3. T/Ez.
4. ab D/H 9 bez.o.
5. -
6. 5.4.81
7. W. Beilich, 7905 Hohenleipisch, Bauernring 4
8. lt. Finanzrichtlinie
9. bis 9.00 Uhr Hohenleipisch

1. IV. Heidenauer Stadtspartakiade im OL mit Volksorientierungslauf
2. 5.4.81 Start 9 Uhr Einzellauf
   10 Uhr Volks-OL
3. T/E u. Volks-OL
4. T/E AK 9-17 A-Bahn u. N-Bahn (Neulinge/Anfänger) Volks-OL für alle Altersklassen einschl. Familienmannschaften um die "Goldene Meile"
5. -
6. 30.3.81
7. Manfred Roll, 8312 Heidenau, Röntgenstr. 2